

# KIRCHENGEMEINDE HERRNBURG

Dezember  
Januar  
Februar

2016/17



*G*emeindebrief  
Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Herrnburg

## *L i e b e L e s e r i n n e n u n d L e s e r .*

**D**as Kalenderjahr 2016 neigt sich dem Ende - unser Kirchenjahr ist hingegen schon seit dem 20. November - mit dem Ewigkeitssonntag - abgeschlossen. Mit der Adventszeit beginnt das neue Kirchenjahr. Wenn wir auf das Gemeindeleben des Jahres zurückschauen, können wir dankbar sein für die Vielfalt an Gottesdiensten, Festen, Andachten und Veranstaltungen die stattgefunden haben. Dabei gab es viel Bewährtes, was schon seit Jahren zum festen Bestandteil unserer Gemeinde gehört, aber auch ganz Neues hat sich ergeben. Die regelmäßigen Gruppen haben eine Verankerung für viele – Kleine und Große - in der Gemeinde ermöglicht. Wir konnten Gottesdienste feiern, bei denen sich auch Menschen eingeladen gefühlt haben, die sonst noch nie in der Kirche waren. Neue Gemeindeglieder sind hinzugekommen. Kinder wurden getauft, Jugendliche haben sich taufen und konfirmieren lassen und auch Erwachsene haben sich ganz bewusst mit der eigenen Taufe zum christlichen Glauben bekannt. Darüber können wir uns freuen. Auf der anderen Seite sind wir traurig über die, die uns verlassen haben. Wir wünschen ihnen vor allem, dass sie am Glauben festhalten mögen und an neuen Orten eine geistliche Heimat finden. Wir trauern auch um die Verstorbenen. Mit dem Friedhof ermöglichen wir Gemeindegliedern und Konfessionslosen, Menschen aus unseren Dörfern oder auch von weiter weg einen Ort der letzten Ruhe, des würdigen Gedenkens und des Trauerns.

**D**ass all das so gelingen konnte, haben wir vor allem den vielen Helfern und Mitwirkenden in der Gemeinde zu verdanken. Fast täglich sind Ehrenamtliche in unserer Gemeinde an irgendeiner Stelle aktiv - häufig auch ohne das es für viele andere sichtbar wäre. Im Namen des Kirchengemeinderats, aller hauptamtlichen Mitarbeiter und aller Gemeindeglieder sei hiermit allen Helfern ein herzliches Dankeschön gesagt. Wir freuen uns, dass Sie sich engagieren um die Kirchengemeinde Herrsburg so lebendig und vielfältig mitzugestalten!

Besonders ist zu erwähnen, dass mit der Wahl des neuen Kirchengemeinderates auch für einige Kirchenvorstände ihre Amtszeit vorübergeht. Ihnen sei auch an dieser Stelle gedankt für den Einsatz in der vergangenen Legislaturperiode zum Wohle unserer Kirchengemeinde. Nicht alle konnten in gleicher Weise ihre Verantwortung bis zum Schluss wahrnehmen - aber sie haben alle mit ihren ganz unterschiedlichen Gaben dazu beigetragen, dass die Gemeinde auch in sehr schwierigen Zeiten nicht auseinandergebrochen ist. Auch Ihnen sei hiermit ein herzliches Dankeschön gesagt.

*Ihr Stephan Mey*



## Geistliches Wort

**D**er erste Schnee ist gefallen, und die Temperaturen haben uns in Erinnerung gerufen, dass der Winter auch in diesem Jahr kommen wird. Auf einmal wird deutlich, dass wir manche Arbeiten, die wir draußen am Haus, im Garten oder auf dem Hof noch erledigen wollten, nun vorerst wieder verschieben müssen. Eigentlich hatten wir damit so schnell noch gar nicht gerechnet – wie fast jedes Jahr erscheint es uns zu früh und zu unerwartet. Und doch freuen wir uns, wenn wir aus der Kälte hinein in die wärmende Umgebung unserer Häuser kommen können. Es ist Zeit, endlich Plätzchen zu backen und die Wohnungen adventlich zu schmücken. Auf einmal ist Weihnachten schon wieder so nahe.

**D**ie Botschaft von der Liebe Gottes, die mit dem kleinen Jesuskind zu uns auf die Erde kommt, steht plötzlich wieder so klar und deutlich vor unseren Augen. Wir lassen uns anrühren, unsere Herzen werden weiter und Emotionen liegen offen. Wir freuen uns über das, was wir einander sein können, was uns an Zuneigung geschenkt wird und was wir an Geborgenheit weitergeben können.

Deutlicher als sonst im Jahr wird auf einmal aber auch offenbar, wonach wir uns sehnen und manches, was wir nicht erreichen konnten, tritt klarer hervor. Schmerzliche Verluste überschatten schöne Momente, Geldsorgen werden sichtbarer. Wir denken an geliebte Menschen, mit denen wir nicht die Feiertage verbringen können. Risse, die durch unsere Familien gehen, lassen unsere Herzen vor Kummer erstarren, die gemeinsamen Stunden, die nicht so richtig friedlich gelingen wollen, ärgern uns. Die ersehnte heile Welt stellt sich nicht ein, manchmal nicht in unseren Häusern, und draußen in der Welt scheint der Frieden weiter denn je entfernt zu sein.

**K**lar ist, wer erwartet, dass sich zu Weihnachten alles per Knopfdruck in eine heile Welt verwandeln muss, wird enttäuscht werden. Denn unsere Welt und unser Leben ist nicht heil. Sie sind oft gezeichnet durch Brüche, Not und Enttäuschung. Sonst wäre es auch gar nicht nötig, dass die friedensstiftende Kraft der Liebe Gottes in unsere Welt käme.

**G**ott will in unser Leben kommen, nicht weil es perfekt ist, sondern damit es heil werde. Denn »siehe ich mache alles neu« heißt nicht, dass alles um uns herum mit einem Schlag durch Gott neu gemacht werden wird, sondern dass Gott in unsere Herzen seine

Liebe einpflanzen möchte, damit auch wir unserer Welt mit Liebe begegnen können. Und dieses »Neu Werden« geschieht nun schon Jahrtausende. Immer wieder mit neuen Menschen und Generationen.

**G**enau diesen Gedanken des »Neu Werdens« nimmt die Jahreslosung für das Jahr 2017 auf: »Ich schenke euch ein neues Herz und einen neuen Geist lege ich in euch« - so redet Gott zu den Menschen durch den Propheten Ezechiel Ez.36,26. So redet er auch zu dir und mir. In Zeiten von Organtransplantationen scheint das in unseren Ohren anders zu klingen, als in den Ohren der Menschen die diese Worte zuerst gehört haben. In dem Text geht es aber tatsächlich um eine Herztransplantation an allen Menschen, die ein krankes Herz haben. Es geht darum, dass die Herzen wieder heil und gesund werden – oder genauer gesagt erneuert werden, um ihre eigentliche Funktion erst wieder möglich zu machen. Es geht darum, überhaupt neues, wertvolles Leben zu schenken. So heißt es in dem Text weiter, »ich nehme das versteinerte Herz aus eurer Brust und schenke euch ein Herz, das fühlt«. Für mich ist das ein beeindruckendes Bild für das, was unser Leben und unsere Welt heil machen kann. Herzen die fühlen!!!

**W**ir wissen alle, was unsere Herzen versteinern lässt – Hass, Neid, Enttäuschungen, Schmerzen und Kummer. Aber wenn die Verhärtung, wenn nicht sogar Versteinerung und Abgestorbenes aus unserer Seele herausgenommen wird und wir wieder fühlen und lieben können, dann wird unser Leben und unsere Welt heil werden können. Gott braucht dafür kein Skalpell. Er sendet Jesus in unser Leben – hilflos wie ein kleines Kind - um uns und unsere Herzen anzurühren. Plötzlich, unerwartet und doch alles erneuernd, wenn wir es zulassen. Lasse auch du dich anrühren und erneuern, lasse auch du den liebenden Blick Gottes in deinem Herzen wohnen!

*Pastor Stephan Meyer*



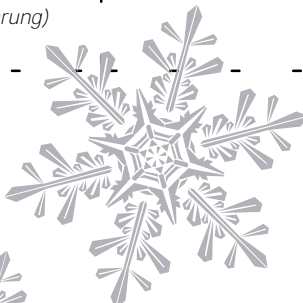
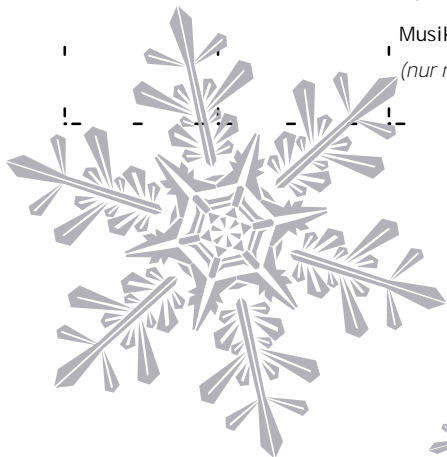
*Ezechiel Ez.36,26*

**»Ich  
schenke euch  
ein neues  
Herz und  
einen neuen  
Geist lege  
ich in euch«**



## Regelmäßige Veranstaltungen unserer Kirchengemeinde

Montag	15.45 - 17.00	<b>Kirche für Kinder</b> <i>Kl. 1-3</i>	Sigrid Susanne Awe
	18.00 - 20.30	<b>Nähgruppe</b>	Consuela Popko
Dienstag	17.00 - 18.30	<b>Vorkonfirmanden</b> <i>13.12., 17.01., 31.01., 28.02., 14.03.</i>	Sigrid Susanne Awe
	17.00 - 18.30	<b>Hauptkonfirmanden</b> <i>06.12., 10.01., 24.01.; 21.02.; 07.03.</i>	Pastor Stephan Meyer
	19.30	<b>Chor</b>	Pastor Stephan Meyer
	15.45 - 17.00	<b>Kirche für Kinder Kl. 1-5</b>	Sigrid Susanne Awe
Mittwoch	17.00 - 18.30	<b>Vorkonfirmanden</b> <i>14.12., 18.01., 01.02., 01.03., 15.03.</i>	Sigrid Susanne Awe
	17.00 - 18.30	<b>Hauptkonfirmanden</b> <i>07.12., 11.01., 25.01., 22.02., 08.03.</i>	Pastor Stephan Meyer
	19.30	<b>Taizéandacht</b> <i>14.12., 18.01., 01.02., 22.02., 15.03., 05.04., 26.04.</i>	Pastor Stephan Meyer
	9.00 - 11.00	<b>Krabbelgruppe</b>	Melanie Hammerich Vanessa Schlabert
Donnerstag	15.00 - 17.00	<b>Seniorenachmittag</b> <i>15.12., 19.01., 16.02.</i>	Rosemarie Rupp
	Freitag	19.00 - 22.00	<b>Junge Gemeinde</b> <i>16.12., 27.01., 24.02.</i>
		<b>Musikensemble</b> <i>(nur nach Vereinbarung)</i>	Carsten Lueders





## Gottesdienste zu Weihnachten 2016

Während ich in den letzten Wochen in der Gemeinde unterwegs gewesen bin, wurde ich auch immer zu den Christvespern am Heilig Abend angesprochen. Viele freuen sich schon wieder auf das Krippenspiel, welches auch in diesem Jahr von den Vorkonfirmanden um 15.00 Uhr gestaltet wird. Andere haben noch sehr gut die späte Feier der Christnacht in Erinnerung. Auch in diesem Jahr werden wir um 22.00 Uhr Christnacht feiern. Diese wird durch Chormusik begleitet. Häufig wurde geäußert, dass es gerade zur 15.00 Uhr-Vesper sehr schwierig ist, Plätze zu bekommen. Für kleinere Kinder ist es dann auch schwer, alles zu sehen und zu hören. Deshalb wird es um 16.15 Uhr eine Familienvesper im Gemeindezentrum geben, die für Kinder im Kindergartenalter mit ihren Angehörigen gestaltet ist. Mit dabei sein wird ein Figurenkrippenspiel. Unser Musikensemble gestaltet wieder die Christvesper um 17.15 Uhr mit. Für den Gottesdienst am 1. Weihnachtstag um 10.30 Uhr haben sich Bläser bereit erklärt mit zu musizieren.

### *Hier noch einmal als Übersicht:*

- 15.00 Uhr Kirche:** Krippenspiel mit den Vorkonfirmanden
- 16.15 Uhr Gemeindezentrum:** Figurenkrippenspiel für Kindergartenkinder und Angehörige (Dauer ca. 40 Minuten)
- 17.15 Uhr Kirche:** Christvesper mit dem Musikensemble
- 22.00 Uhr Kirche:** besinnliche Feier der Christnacht mit Chor
- 1. Weihnachtstag 10.30 Uhr** mit Bläsern

Ich hoffe, dass es durch die Vielzahl der Angebote für jeder möglich ist, an einem der Gottesdienste teilzuhaben.

Wir danken ganz herzlich dem Rentner Herrn Teschner aus Lüdersdorf für die Spende des großen wunderschönen Weihnachtsbaumes in der Kirche und dem reichlichen Grün zum adventlichen Schmücken der Kirche und des Gemeindezentrums. Ebenfalls danken wir dem Landwirt Herrn Vogler aus Palingen für den sehr dekorativen Weihnachtsbaum im Gemeindesaal und dem Schmuckgrün für die Kirche.

Pastor Stephan Meyer

## *Gottesdienste während der Winterzeit im Gemeindehaus*

**U**nabhängig von den tatsächlichen Temperaturen finden die Gottesdienste ab dem 29.01. bis zum 26.02. sowie am 19.03.2017 alle im Gemeindehaus statt. Unser Gemeinderaum mit den bunten Glasfenstern und der gestalteten Wand ist sehr geeignet, unsere Sinne zu gottesdienstlicher Andacht zu leiten. Das farbige Glaskreuz mit den vier Elementen ist für mich ein Symbol dafür, wie Gottes Liebe in alle Bereiche unseres Lebens und in unsere ganze Welt hineinreichen möchte. Bei der Betrachtung des Kreuzes, wie es die farbigen Darstellung von Wasser, Luft, Erde und Feuer gleichermaßen berührt, können wir uns einladen lassen, darüber nachzudenken, ob auch unser Leben ganz von der göttlichen Gegenwart durchdrungen werden kann.

Gottesdienste im Gemeindesaal: 29.01., 05.02., 12.02., 19.02., 26.02., 19.03.

*Pastor Stephan Meyer*



### *Taizéandachten im Herrnburg*

**S**eit September feiern wir monatlich mittwochs um 19.30 Uhr Andachten, die von der einfachen meditativen Spiritualität der Mönche aus dem französischen Taizé geprägt sind. Dazu wird der große Gemeindesaal liebevoll mit farbigen Stoffen und Kerzen gestaltet. Das Hören von einprägsamen Bibelstellen, gemeinsames Singen von eingängigen mehrstimmigen Liedern aus dem großen Liedschatz der Gemeinschaft in Taizé, Beten und meditatives Schweigen prägen diese Andachten. Es war schön, bei den letzten Andachten zu erleben, wie ganz unterschiedliche Generationen, unter anderem auch Konfirmanden und Vorkonfirmanden, sich in die Stimmung mit hineinnehmen ließen. Viele Teilnehmer äußerten sich, wie gut ihnen diese Zeit des Innehaltens tut. Ausführliche Informationen finden sich dazu auch auf unserer Internetseite unter dem Button Taizéandachten. In den kommenden Wochen wird es wieder solche Andachten mittwochs um 19.30 Uhr geben. Die Termine sind 14.12., 18.01., 01.02., 22.02. und 15.03.

### *Herzliche Einladung!*

*Pastor Stephan Meyer*





## *Chorkonzert am Samstag vor dem 2. Advent am 3.12. um 16.00 Uhr*

Mit dem Herrnburger Chor »Harmonie«.



Der Eintritt ist frei – aber es wird am Ausgang für die Baukasse um eine Spende gebeten. Zur Einstimmung wird es um 15.00 Uhr ein gemeinsames adventliches Kaffeetrinken für Zuhörer, Gäste und den Chor geben.

*Pastor Stephan Meyer*

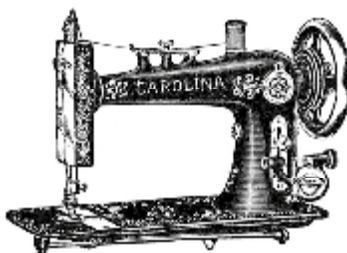
## *Nikolausandacht am 6.12.2016 um 17.00 Uhr*



**M**it einem kleinen Nikolaustheater werden wir des Namensgebers dieses Tages gedenken. Ein Spektakel für Groß und Klein. Alle Kleinen bringen bitte einen Schuh mit, auf dem ihr Name gut lesbar angebracht ist. (Malerkrepp oder Ähnliches) Die Schuhe werden am Eingang abgegeben.

*Pastor Stephan Meyer*

## *Nähkreis*



**D**er Nähkreis findet ab sofort immer schon montags ab 18.00 Uhr statt.

Wir treffen uns im Gemeindezentrum und jeder bringt seine Nähmaschinen und Nähmaschinen mit. Bei Problemen stehen wir uns gegenseitig zur Verfügung und zum Quatschen ist auch immer Zeit. Zu Hause schafft man es doch nicht so oft zur Handarbeit, hier treffen wir uns regelmäßig und schaffen viele tolle Sachen. Wer sich zum Nähen, Stricken oder Sticken dazu gesellen möchte, ist immer herzlich willkommen.

*Consuela Popko*





## Zwei neue Konfi-Kurse

Seit September beleben 25 Vorkonfirmand/inn/en unsere Gemeinde. Zwei Gruppen mit jeweils 13 und 12 Konfis haben sich auf den Glaubensweg gemacht. Fast zwei Jahre lang werden wir über Gott reden, auf den Spuren Jesu sein, diskutieren, hinterfragen, Gottesdienste vorbereiten und feiern, kreativ sein, Feste im Kirchenjahr unterstützen, als Teamer bei Ferienspielen tätig sein, Gemeindebriefe verteilen, bevor die Jugendlichen Pfingsten 2018 konfirmiert werden.

*Sigi Susanne Awe*

## Kindergottesdienst - Biblische Geschichten für die Jüngsten

Zwei Mal im Monat haben alle Kinder die Möglichkeit, den Kindergottesdienst zu besuchen. Während die Erwachsenen in der Kirche bleiben, gehen die Kinder in der Regel mit zwei Leiterinnen ins Gemeindezentrum, um biblische Geschichten zu hören oder darzustellen, zu singen, zu basteln, zu tanzen, zu backen oder zu spielen.



Wer möchte im Kindergottesdienst-Vorbereitungskreis mitmachen? - Eine wichtige und lohnende Aufgabe, für die wir dringend neue Mitarbeiter benötigen! Wir treffen uns zwei Mal im Jahr, um gemeinsam die Halbjahresthemen und -termine festzulegen und die beiden Leiterinnen für den jeweiligen Kindergottesdienst in der Woche davor (ca. 1 Mal in 2 Monaten).

*Ansprechpartnerin: Sigi Susanne Awe*

## Bläserkonzert der Kirchenregion am 16.12. um 19.30 Uhr in Kalkhorst und Bläsermusik am 1. Weihnachtstag um 10.30 Uhr in Herrnburg

Auch in diesem Jahr wird es wieder ein stimmungsvolles Bläserkonzert für unsere Kirchenregion geben. Adventliche und weihnachtliche Bläserstücke und Choräle werden bei Kerzenlicht die wunderschön geschmückte Kirche in Kalkhorst erfüllen. Viele Bläser in den Posaunenchoren der Kirchenregion proben seit einigen Wochen, um mit diesem Konzert die Weihnachtsstimmung spürbar zu machen.

Herzliche Einladung - und warme Kleidung bitte nicht vergessen.

Auch in Herrnburg wird es zur Weihnachtszeit Bläsermusik geben. Am 1. Weihnachtsfeiertag (25.12.) um 10.30 in der Kirche.

*Pastor Stephan Meyer*

## *Gitarrengruppen bereichern unser Gemeindeleben*

Seit einigen Jahren bringe ich Kindern, Jugendlichen und mitunter auch Erwachsenen die Grundkenntnisse des Akkord-Gitarrenspiels bei. Es macht mir große Freude, die Fortschritte zu sehen. Ziel des Unterrichtes ist es, in Gottesdiensten und Gemeindeveranstaltungen Lieder zu begleiten. Das funktioniert inzwischen super. Ob klassische oder moderne Kirchenlieder oder auch Advents- und Weihnachtslieder - das Repertoire nimmt mit den Jahren zu und ist eine wunderbare Ergänzung zur Orgelmusik.

*Sigi Susanne Awe*

## *Singkreis Herrnburg*

Aus einer kleinen Runde von Menschen, die in unserer Gemeinde gerne gemeinsam singen, ist inzwischen eine feste Gruppe von Sängerinnen und Sängern gewachsen. 10 - 15 Sangesfreudige treffen sich inzwischen jeden Dienstag um 19.30 Uhr im Gemeindehaus. Seit der Gründung im Juni gab es inzwischen schon 5 Auftritte in den Gottesdiensten. Beispielsweise beim Chorfest, in den Erntedankgottesdiensten, beim Tauffest in Palingen oder bei der Hubertusmesse im November. Bei manchen dieser Auftritte war es auch nur eine sehr kleine - aber immer singfähige Besetzung, denn die Mitgestaltung bei den Gottesdiensten ist immer freiwillig und soll vor allem Freude machen. Auch beim Proben freuen wir uns am gemeinsamen Musizieren mit unseren Stimmen, selbst wenn der eine oder andere Ton nicht immer passt. Im Anschluss an die Proben sitzen wir oft miteinander, erfrischen uns mit Getränken und erzählen. Eine schöne Gemeinschaft. Wir laden weiterhin ein, einfach mit dazu zu kommen.

*Der Singkreis*



## »Ortskirchengemeinde und Geld«

Immer wieder gibt es in den verschiedensten Medien Informationen zu dem Thema: »Kirche und Geld«. Beliebte ist es dabei häufig, von besonderen Reichtümern der Kirche oder von finanzieller Verschwendung zu berichten. Auch die Rekordkirchensteuereinnahmen durch die gute wirtschaftliche Situation sind ein angesagtes Thema. Für viele ist es schwer nachzuvollziehen und auch für mich als Mitarbeiter nicht so leicht zu verstehen, warum trotzdem in den einzelnen Gemeinden vor Ort wie in Herrnburg die Haushaltslage sehr schwierig sein kann. Wenn man sich die Zahlen genauer anschaut, ist manches verständlicher.

Grundsätzlich fließen circa 50 % des Kirchensteueraufkommens, welches durch Sie als Gemeindemitglieder aufgebracht wird, auch wieder in die Gemeinden zurück. Grundsätzlich gibt es innerhalb der Nordkirche verschiedene Formen, wie das Geld der Kirchensteuereinnahmen wieder in die Gemeinden hinein verteilt wird. Dabei wird versucht, einen solidarischen und gleichzeitig einen möglichst gerechten Verteilungsschlüssel anzuwenden. So werden mitgliederschwache Gemeinden unterstützt und auf der anderen Seite Kirchengemeinden mit besonders großen Kirchengebäuden bei der Bauhaltung entlastet oder der Bau von Gemeinde- und Pfarrhäusern unterstützt. Von den bei der Nordkirche verbleibenden Mitteln werden andere Gemeinden, die Verwaltung, Kirchenleitung, überregionale Projekte, Ausbildung, Seelsorge an Menschen in besonderen Situationen, Hilfsprojekte in anderen Ländern oder übergemeindliche Mitarbeiter finanziert, um nur einiges zu nennen.

Für unsere Kirchengemeinde in Herrnburg sieht der Rückfluss der Kirchensteuereinnahmen vereinfacht so aus:

- 1.) Wir erhalten einen ganz erheblichen Zuschuss zu den Personalkosten für Frau Awe und mich in Höhe von 80%.
- 2.) Als weiteren großen Rückfluss erhalten wir Unterstützungen bei Bauprojekten wie auch beim Bau unseres Gemeindehauses. Auch für den Beginn der Pfarrhaussanierung ist uns durch den Kirchenkreis wieder Geld in Aussicht gestellt worden.
- 3.) Darüber hinaus erhalten wir Zuweisungen für unsere Kirchengemeinde, die sich nach der Anzahl der Kirchenmitglieder in unserem Gemeindebereich richten. Davon können wir beispielsweise den Eigenanteil der Personalkosten bezahlen oder auch Materialien anschaffen.

Allen Kirchensteuerzahlern sei herzlich gedankt, dass sie unsere Arbeit und die vielen Gemeindeaktivitäten auf diese Weise erst möglich machen.



**A**ls Gemeinde der ehemaligen Mecklenburger Landeskirche haben wir aber auch die Tradition, um ein Kirchgeld zu bitten, welches vielen, die aus Schleswig-Holstein oder Lübeck zu uns gezogen sind, immer wieder fremd ist. Besonders wenn die Kirchgeldbriefe zugestellt werden, sorgt das für Irritationen. Gewachsen ist diese Tradition aus der Zeit, als die derzeitige Kirchensteuereinzugsform im Osten so nicht stattfand und zum anderen durch die völlig andere Gemeindestruktur des Flächenlandes, welche ohne diese Unterstützung der Gemeindeglieder nicht funktionieren würde. In Mecklenburg gibt es zahlenmäßig viel kleinere Gemeinden und eine viel geringere Kirchenmitgliedschaft der Gesamtbevölkerung. Im Verhältnis zu den westlichen Kirchenkreisen der Nordkirche gilt das auch für unsere Herrnburger Gemeinde. Obwohl weiter im Osten unseres Kirchenkreises die Einkommen häufig viel geringer sind, unterstützen in manchen Gemeinden die Kirchenmitglieder ihre Gemeinde durchschnittlich mit bis zu 25,- jährlich durch das Kirchgeld. In allen Gemeinden des Kirchenkreises Mecklenburg zusammen gerechnet sind es ca. 13,- € durchschnittlich. Wir, die Gemeinde Herrnburg bilden das Schlusslicht, obwohl die Einkommen der Gemeindeglieder wohl höher sind als der Durchschnitt. Bei der diesjährigen Kirchgeldaktion sind bisher durchschnittlich ca. 3,50 € pro Kirchenmitglied zusammen gekommen. Auch im letzten Jahr war dies die ungefähre Größenordnung. Allen die sich daran bisher schon beteiligt haben, sei herzlich gedankt. Einigen ist es ein Ärgernis gewesen, dass sie sich an einer Einkommenstabelle orientieren sollen, anderen, dass der Zahlungsgrund für jeden extra verschlüsselt ist. Auch dass in der Tabelle schon sehr geringe Einkommen aufgeführt sind, löst manchen Unmut aus.

**W**ir möchten mit unseren Bitten niemanden verärgern und klar ist, wer es nicht kann, wer so wenig hat, dass er gerade so über die Runden kommt, soll sich auch nicht genötigt fühlen. Aber wir freuen uns über jede einzelne Unterstützung ob 5,- € oder 500,- €. Stellen Sie sich doch bitte die Frage: Was ist es ihnen wert, dass wir die alte Dorfkirche mit Leben füllen, dass Kinder bei uns in der Gemeinde Anknüpfungspunkte zu den Geschichten der Bibel finden, dass die Glocken regelmäßig läuten, dass die historische Orgel spielt, dass kirchliche Mitarbeiter vor Ort ansprechbar sind... ?

**W**er es kann und in diesem Jahr noch kein Kirchgeld überwiesen hat, ist gebeten, auf das Konto:

IBAN: DE16 5206 0410 6606 5000 64

BIC: GENODEF1EK1

unter dem Stichwort »Kirchgeld« nach freiem Ermessen zu überweisen. Wer möchte, kann auch die bisher zugesandten Überweisungsträger nutzen.

*Pastor Stephan Meyer*

## *Sanierungsbedarf unserer Kirche und des Pfarrhauses*

**W**ie schon im letzten Gemeindebrief berichtet, ist es im neuen Jahr ein dringendes Vorhaben, Bauschäden an unserer schönen Kirche (dem ältesten Gebäude unseres Ortes) und dem dazugehörigen Pfarrhaus zu beseitigen. Eine erste Sichtung der Kirche hat stattgefunden und ist als Fotodokumentation im Eingangsbereich ausgestellt.

**D**ie Sanierung beider Gebäude möchte der Kirchenförderverein Herrsburg, der sich derzeit in der Gründungsphase befindet, tatkräftig unterstützen. Viele Ideen sind schon gesammelt, Interessierte und Unterstützende weiterhin herzlich willkommen. Wer möchte, kann sich im Vorfeld bei einer kostenlosen Kirchenführung selber einen Eindruck verschaffen. Hierzu nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Kirchenbüro (Frau Hein, Tel: 038821/60029) auf oder senden eine E-Mail an den Förderverein: [fv@kirche-herrsburg.de](mailto:fv@kirche-herrsburg.de)

*V. Swidersky*

## *Träger gesucht*

**B**ei Erdbestattungen auf unserem Friedhof wird der Sarg von meistens 6 Trägern würdig aus der Feierhalle zum Grab getragen. Die größte Strecke wird dabei mit dem Leichenwagen zurückgelegt, so dass es für die Träger nicht zu schwer wird. Die Träger lassen dann den Sarg an Seilen in die Gruft und verbeugen sich würdevoll. Dies gilt für weltliche oder kirchliche Beerdigungen gleichermaßen. Ca. 10 Mal im Jahr haben wir solche Beerdigungen. Wir würden uns freuen, wenn rüstige Rentner bis zum Alter von ca. 75 Jahren bereit wären, gelegentlich diesen ehrenvollen Dienst an den Toten zu leisten. Meistens werden die Träger 3 - 4 Tage vor der Beerdigung angefragt. Wer nicht kann, muss nicht zusagen. Wir würden uns freuen, wenn wir wieder das Team vergrößern könnten, damit, falls jemand nicht kann, genügend Träger da sind. Für diesen Dienst gibt es auch eine Vergütung. Anmeldungen bitte im Gemeindebüro.

*Die Friedhofsverwaltung*



## 3 Monate mit dem Rad durch Europa

**A**m Mittwoch, den 25. Januar 2017 hält Martina Böttger einen Bildervortrag über ihre 5.600 km lange Radtour durch Europa. August 2015 ging es in Lübeck los, gemeinsam mit ihrem Mann durchfuhr sie in ihrem Sabatical 10 Länder und 4 Hauptstädte.

Um 19.30 Uhr im Gemeindesaal Herrnburg.

*Eintritt frei*



### „Hof Alte Zeiten“

**Wir wünschen Ihnen eine schöne  
Vorweihnachtszeit.**

- 10.12. venezolanischer Abend ab 19 Uhr
  - 11.12. Frühstück mit dem Schönberger Elternchor ab 10 Uhr
  - 27.12. Weihnachtsbuffet 11 Uhr und 17:30 Uhr
  - 31.12. Sylvester Party ab 19 Uhr mit DJ und Buffet
  - 28.1.17 Grünkohlessen mit Akkordeon Musik 13 Uhr
- im März: Schönbarger Späldäl, Travesänger, Mittelalterabend  
Schattin, 038821-66492



# Rückblick

## *Kleiner Mann ganz groß*

**J**a, Zachäus, der kleine Mann, ist mit seiner Wandlung vom geizigen Geldeintreiber und Betrüger zum reuigen Wohltäter in unserer Kirchenregion groß rausgekommen. Im Musical »Zachäus« haben ca. 65 Kinder und Jugendliche und 8 Musiker unter der Leitung von Annerose Lessing und Sigi Awe die biblische Geschichte in die Kirchen von Kalkhorst, Kirch Mumendorf, Grevesmühlen und Herrnburg gebracht. Die Premiere fand in der Weißen Wiek in Boltenhagen statt. Hunderte Zuschauer sahen und hörten die seit Monaten vorbereiteten gespielten Dialoge und Lieder. Die farbenprächtigen Kostüme, die von Lisa Stöter aus Selmsdorf angefertigt wurden, gaben dem Musical das zeitgemäße Flair. Auch unsere Herrnburger Kirche war fast bis auf den letzten Platz besetzt. Tosender Applaus belohnte alle Musicalteilnehmer.



## *Wir haben gewählt:*

**D**as Thema Kirchgemeinderatswahl hat wohl erst einmal für die nächsten Jahre wieder seinen Abschluss gefunden. Vielen Dank den Helfern, die dazu beigetragen haben, dass wir dies in unserer Gemeinde trotz einiger Startschwierigkeiten bei der Kandidatensuche bewerkstelligen konnten. Am Ende hatten wir 12 Kandidaten – 10 wären nur notwendig gewesen. Besonders Herrn Wolfgang Kortyrba sei gedankt, der sich auch immer wieder um alle rechtlichen Belange gekümmert und viel zum Gelingen beigetragen hat.

Die neu gewählten und berufenen Mitglieder des Kirchengemeinderates werden am 4. Advent, also am 18.12., feierlich im Gottesdienst um 10.30 Uhr in ihr neues Amt eingeführt.

Dieser Gottesdienst ist gleichzeitig der Adventsliedersinggottesdienst, in dem wir besonders viele von den schönen Weisen erklingen lassen wollen.

*Pastor Stephan Meyer*

# Ausblicke

## Weltgebetstag 2017 - Lust, mitzumachen?

Jedes Jahr, immer am ersten Freitag im März, feiern Menschen weltweit den Weltgebetstag (WGT). Der Gottesdienst wird jährlich von Frauen aus einem anderen Land vorbereitet. Die Gottesdienstordnung für den nächsten Weltgebetstag kommt von christlichen Frauen der Philippinen. Rund um den Globus, von Samoa bis Chile, werden dazu am 3. März 2017 Gottesdienste gefeiert. Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche - alle sind dazu eingeladen!

Naturschönheiten, Artenvielfalt und Weltkulturerbe-Stätten treffen auf Abholzung, Überfischung und zerstörerische Naturgewalten. Wirtschaftswachstum, moderne Industrie und luxuriöse Shopping-Malls stehen krasser Armut, Perspektivlosigkeit und Slums gegenüber: Die Philippinen sind ein Land der Extreme.

Seit einigen Jahren feiert unsere Gemeinde den WGT reihum mit der Katholischen Gemeinde Liebfrauen, sowie den Evangelischen Gemeinden St. Christophorus und St. Philippus aus Lübeck. Im Jahr 2016 ist die ev. Kirchengemeinde St. Thomas aus Lübeck (Marlistraße 48-50) noch dazu gekommen. Sie ist im Jahr 2017 auch gleich Gastgeber für die anderen 4 Gemeinden. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es wieder Zeit für Begegnungen, Gespräche und das Verkosten philippinischer Speisen.

Wer möchte bei den Vorbereitungstreffen dabei sein? Im Februar wird es 4 bis 5 Treffen mit Frauen aus allen fünf Gemeinden geben. In den Gemeinderäumen von St. Thomas werden wir interessante Frauen aus den Nachbargemeinden und die Philippinen kennen lernen, sowie die Lieder und die Gottesdienstordnung des WGTes 2017. Wer möchte, kann von zuhause abgeholt werden.

*Bitte bei Sigi Awe melden*





## *Regionales Kinder- und Jugendmusical geplant*

**A**uch im Jahr 2017 wird es wieder ein Musicalprojekt für alle Kinder und Jugendlichen der Kirchenregion geben. Das Leitungsteam steckt bereits mit voller Energie in den Vorbereitungen und freut sich auf die Begegnungen, das gemeinsame Singen und Musizieren, die intensive Auseinandersetzung mit einer spannenden biblischen Geschichte. Alle, die nun Lust auf das Projekt bekommen haben, werden rechtzeitig über die Anmeldemodalitäten informiert (im nächsten Gemeindebrief und auf Flyern).

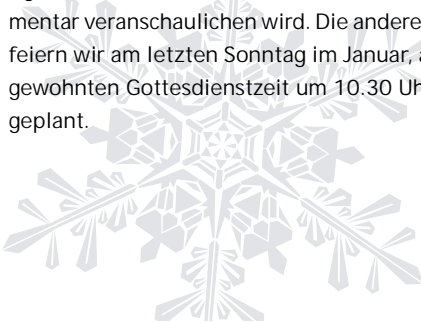


## *Gottesdienst für Erwachsene und Kinder*

**W**enn die Kinder zum Kindergottesdienst aus der Kirche hinüber in das Gemeindezentrum gehen, kommen oft Eltern als Begleitung mit. Manchmal sind bis zu 8 Erwachsene mit dabei. Zusammen mit den Kleinen erleben die Eltern dann den von dem Kindergottesdienstteam vorbereiteten Kindergottesdienst. Ganz elementar werden Inhalte und Fragen des Glaubens für die Kinder anhand von biblischen Geschichten und Liedern weitergegeben.

**D**abei gibt es für alle viel zu entdecken. Eine häufige Rückmeldung ist die, dass dieses Erleben auch für die Großen eine Bereicherung ist und sich ganz neue Zugänge eröffnen. Schon seit längerem ist aus diesen Erfahrungen heraus die Idee entstanden, einige Hauptgottesdienste so zu gestalten, dass Kinder, Jugendliche und Erwachsene - ob mit oder ohne eigenen Kindern - zusammen bleiben können und der Gottesdienst für jeden verständlich ist. Auch Kleinkinder sind ausdrücklich dazu herzlich mit eingeladen. Liturgische Elemente des Gottesdienstes werden elementar verständlich gemacht und über deren Symbolkraft ein Zugang für jede Altersstufe eröffnet. Eine Reihe von 4 Gottesdiensten ist jetzt geplant. Einen Auftakt dazu bildet in gewisser Weise die Christvesper am Heiligen Abend um 16.15 Uhr im Gemeindesaal, die sich ganz bewusst an Kindergartenkinder und deren Angehörige richtet und in einem zeitlich kürzeren Rahmen die Weihnachtsgeschichte elementar veranschaulicht wird. Die anderen Gottesdienste für Erwachsene und Kinder feiern wir am letzten Sonntag im Januar, am 29.01., sowie im Februar am 26.02. zur gewohnten Gottesdienstzeit um 10.30 Uhr im Gemeindesaal. Im März ist der 19.03. geplant.

*Pastor Stephan Meyer*



## *Kinder- und Jugendarbeit*

### *Vorweihnachtlicher Gottesdienst der Kita Peermoor*

**A**m 14. Dezember lädt die Kita Peermoor zu einem adventlichen Gottesdienst in die Kirche ein. Die Kinder der Blauen Gruppe werden die Besucher auf die Weihnachtszeit einstimmen. Neu ist die Uhrzeit! Während der Gottesdienst bisher um 14.00 Uhr stattfand, beginnt dieser nun schon um 10.00 Uhr. Jede/r ist herzlich willkommen!

### *Sternsinger und Begleiter gesucht - kommt und macht mit!*

**F**ür die Sternsingeraktion werden wieder möglichst viele Kinder und Jugendliche gesucht, die sich am 08.01.2017 nach einem gemeinsamen Gottesdienst mit der Katholischen Kirchengemeinde Liebfrauen als König/inn/e/n verkleidet auf den Weg machen, um Spenden für notleidende Kinder weltweit zu sammeln und den Segen für das Jahr 2017 zu bringen. Das erste Vorbereitungstreffen findet am 19.11. um 15.00 Uhr im Gemeindesaal der Katholischen Kirche Liebfrauen, Benzstraße 2 in Eichholz, statt. Das zweite Treffen ist am 21.12. um 15.30 Uhr im Gemeindezentrum Herrnburg. Wenn du zu einem dieser Treffen kommst, kannst du dir dort dein Königsgewand aussuchen und erfährst Näheres über die Aktion.

Hast du noch Fragen, dann ruf mich an: 0451 5061333

Sigi Awe



## Wer möchte am 8. Januar von Sternsängern besucht werden?

**D**as Leitwort der diesjährigen Sternsingeraktion lautet »Segen bringen, Segen sein. Gemeinsam für Gottes Schöpfung - in Kenia und weltweit!« Im Mittelpunkt der Thematik stehen Umwelt- und Ressourcenfragen und wie diese unmittelbar das Leben und die Zukunftschancen von Kindern auf der ganzen Welt beeinflussen.

Wenn als Könige verkleidete Kinder mit einem Erwachsenen im Januar wieder um Spenden bitten, schlagen wir damit eine Brücke von Deutschland nach Asien, Ozeanien, Afrika, Lateinamerika und Osteuropa. Die Brücke heißt »Kinder helfen Kindern«. Sie ist keine Einbahnstraße: Kinder hierzulande ermöglichen dadurch jährlich mehr als 3.000 dringende Kinder-Hilfsprojekte. Besonders im Blick sind die »Kinder in Not«: Waisenkinder, behinderte Kinder, Kinder von Ureinwohnern, Kinder in Kriegsgebieten und Flüchtlingslagern, Straßenkinder, HIV-Infizierte und aidskranke Kinder, Opfer von Naturkatastrophen. Die Hilfsaktionen und Projekte verstärken insbesondere die Eigeninitiative vor Ort.

**A**uch Kinder der Herrnburger Kirchengemeinde wollen wieder Teil der weltgrößten Hilfsaktion von Kindern für Kinder werden und den Segen für das Jahr 2017 in möglichst viele Häuser bringen. Gemeinsam mit der Katholischen Gemeinde Liebfrauen aus Eichholz findet die Sternsingeraktion am 08.01.2017 statt.

Wenn auch Sie für ca. 10 Minuten besucht werden möchten, können Sie mich anrufen und mit mir, Gemeindepädagogin S. Awe, einen Termin vereinbaren. (0451 5061333)

## Winter-Ferienspiele

**I**n der ersten Winterferienwoche, vom 6. bis 10. Februar, sind alle Kinder wieder zu Ferienspielen ins Gemeindezentrum eingeladen! Von 10.00 bis 15.00 Uhr erwarten euch ein abwechslungsreiches Programm und frisch gekochte Speisen. Unser Motto lautet dieses Mal »Wie ein Fisch im Wasser«. Es wird um spannende und unglaubliche Fisch- und Wassergeschichten der Bibel gehen, wir werden mit Wasser und hoffentlich auch Schnee experimentieren, interessante Filme im Liegokino schauen und vieles mehr. Im Ferien-Flyer von Jugendpflegerin Filiz Ceker bekommt ihr wieder rechtzeitig genaue Informationen. Ich freue mich auf euch!!!

Eure Sigi



## Willkommen in der Jungen Gemeinde

**E**inmal im Monat (in der Regel am letzten Freitag) haben die Jugendlichen unserer Gemeinde die Möglichkeit, sich im Gemeindezentrum zu treffen, um über Gott und die Welt zu reden, gemeinsam zu kochen oder zu Lagerfeuer- und Kinoabenden und/oder ...

Eure Ideen für diese Treffen sind gefragt! Ihr seid ein wichtiger Teil dieser Gemeinde und darum sollen euch die Räume des Gemeindezentrums zur Verfügung stehen! Ich werde euch gerne bei der Umsetzung eurer Ideen behilflich sein. Die Termine findet ihr in der Tabelle auf Seite 5 in diesem Gemeindebrief.

Ich freue mich auf euch! *Sigi Awe*

### Aus den Kirchenbüchern

»Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur.«

2. Kor 5,17



#### Getaufte

Leonie Timm, Lübeck  
 Fenja Luise Lorenz, Wahrsow  
 Lena Lickefett, Herrnburg  
 Tim Schreiber, Herrnburg  
 Leon Warncke, Herrnburg  
 Lukas Sören Wolf, Herrnburg  
 Tijorven Lasse Pontow, Herrnburg  
 Viona Larissa Pontow, Herrnburg  
 Gisele Pontow, Lüdersdorf  
 Lois Alessio Stellmacher, Herrnburg  
 Malia Sophie Dunkel, Herrnburg  
 Consuela Popko, Herrnburg



#### Verstorbene

Heinz Duncklau, Lübeck  
 Ingeborg Meiburg geb. Koyro, Palingen  
 Ilse Dähn geb. Retelsdorf, Herrnburg  
 Bertha Hartwig geb. Merk, Klütz  
 Willi Kotzan, Schönberg  
 Ida Lindau geb. Glatz, Palingen



### Fahrdienst zu Gottesdiensten

Wir planen regelmäßig einen Fahrdienst zu Gottesdiensten anzubieten. Wer gerne zu Gottesdienst kommen möchte aber nicht mehr so gut zu Fuss ist kann sich bei uns im Gemeindebüro melden.

## Wir gratulieren zum Geburtstag

»Er wird dich mit seinen Fittichen decken, und Zuflucht wirst du haben unter seinen Flügeln.«

*Psalm 91.4*

### Dezember

Borchardt, Elli	Lüdersdorf	93
Schumann, Agnes	Lüdersdorf	91
Krüger, Irma	Lüdersdorf	90
Göbel Meta	Wahrsow	89
Toru-Gesswein, Helve	Herrnburg	89
Oldenburg, Eva	Palingen	87
Masan, Rita	Herrnburg	83
Schur, Dieter	Palingen	80
Balthaser, Gertrud	Wahrsow	75
Grombein, Erika	Lüdersdorf	75
Stender, Karin	Palingen	75
Wagner, Reinhard	Herrnburg	70
Bolach, Angelika	Herrnburg	65
Groth, Gisela	Lüdersdorf	65



### Januar

Richter, Margarete	Wahrsow	91
Wollin, Annemarie	Hof Lockwisch	88
Meyer, Werner	Wahrsow	86
Glatz, Alfred	Palingen	85
Menz, Thea	Gross Neuleben	85
Rudolph, Alwin	Duvennest	85
Menz, Friedrich	Gross Neuleben	84
Sauer Anneliese	Lüdersdorf	84
Köhler, Christa	Herrnburg	80
Jülich, Norbert	Herrnburg	75



## Februar

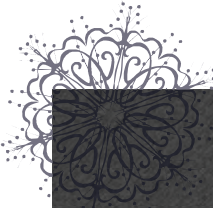
Rumpf, Lita	Herrnburg	94
Lorenz, Lydia	Herrnburg	89
Jakobsen, Erika	Wahrsw	86
Wendt, Ingeburg	Herrnburg	85
Baumann, Mia	Herrnburg	82
Brügmann, Friedel	Herrnburg	82
Urbanski, Dore	Herrnburg	82
Schüler, Edeltraud	Herrnburg	81
Maack, Anneliese	Herrnburg	80
Geske, Kurt	Herrnburg	75
Krüger, Vera	Gross Neuleben	75
Holle, Marlies	Herrnburg	65
Nickel, Janusz	Herrnburg	70

*Wir gratulieren unseren Geburtstagskindern zu den runden Geburtstagen 65, 70, 75 und 80 und ab dem 80sten zu jedem Geburtstag. Wer nicht möchte, dass sein Ehrentag veröffentlicht wird, melde sich bitte im Gemeindebüro.*

**GOTT LOB, DIE KALTE WINTERZEIT  
BRINGT UNS DIE WERTE WEIHNACHTSFREUD,  
DAS JAHR GEHT AUS, DIE FREUD IST DA,  
DAS LICHT, DAS NEUE JAHR IST DA.  
HALLELUJA!**

**MEIN GOTT, GIB MIR DAS WAHRE LICHT!  
WENN MIR GLEICH LICHT UND FREUD GEBRICHT,  
SEI DU MEIN TROST, MEIN LICHT UND FREUD,  
DAß ICH DIR SING IN EWIGKEIT.  
HALLELUJA!**

JOHANN OLEARIUS (1611 - 1684)



*Der Gemeindebrief  
wird gesponsert  
von:*



## Haus am Brink

Pflegezentrum Lüdersdorf

Vollstationäre Pflege  
und Tagespflege

Bei uns werden Sie kompetent  
und mit Herz gepflegt

Wir beraten Sie in allen Fragen der Pflege.  
Bitte informieren Sie sich

Am Brink 11, 23923 Wahrsow, Telefon 038821 - 613-0

[www.hausambrink.de](http://www.hausambrink.de)  
[info@hausambrink.de](mailto:info@hausambrink.de)



## Thomas Weiß

Steinmetz- und Steinbildhauermeister

**GRANIT- und MARMORBEARBEITUNG**

Hauptstraße 13a • 23923 Lüdersdorf

Tel.: (038821) 66302 Fax: (038821) 65195

Mobil: 0172 - 5425668



# WEIHNACHTSBAUMVERKAUF

in Palingen  
10 - 17.00 Uhr




auf dem Hof von  
Familie Vogler  
23923 Palingen  
Mühlenweg 5  
Tel.: 038821 60751



Ab 1. Dezember

Frisch geschlagene Tannenbäume  
aus Mecklenburger Kultur

 Feldverkauf  
in Palingen  
am 4. Advent

der Meter Nordmantanne  
ab 16 €/Meter 

Probieren Sie unseren  
leckeren Glühwein!



Probieren Sie unsere Bratwürste  
(Thüringer- und Wildfleisch)







[www.traumfisch-fabrik.de](http://www.traumfisch-fabrik.de)  
Leinwanddrucke vom Original

Bilder von Manuel Nordus als Leinwanddrucke, verschiedene Größen, mehrere Motive



Internetseiten, Logos, Flyer, Plakate  
Broschüren, Visitenkarten ... und mehr:  
individuell gestaltet von Manuel Nordus

[www.grafik-design-nordus.de](http://www.grafik-design-nordus.de)

Individuelle Lernunterstützung  
für  
Grundschüler (Nachhilfe)  
Tel.: 038821-159 819  
Dagmar Nordus, Palingen

Tel.: 038821- 159 819

e-mail: [malerei@palme-design.de](mailto:malerei@palme-design.de)

Am Bahnhof 1

23923 Herrnburg

Tel. 038821 - 60 2 60

Fax 038821 - 60 2 70

apotheke herrnburg

Öffnungszeiten:

Mo - Fr : 8.00 - 18.30 Uhr

Sa: 8.30 - 13.00 Uhr





## Werner Lauenroth Fischfeinkost GmbH

Werner-Lauenroth-Straße 1-3  
D-23923 Lüdersdorf

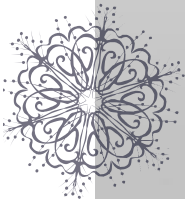
Telefon:  
+49 (0)40-38 60 62-0  
Telefax:  
+49 (0)40-38 82 78

E-Mail:  
[info@werner-lauenroth.de](mailto:info@werner-lauenroth.de)

Internet:  
[www.werner-lauenroth.de](http://www.werner-lauenroth.de)



*Sie brauchen Blumen für die schönen oder auch die traurigen Tage des Lebens? Sie suchen eine ausgefallene Idee zum Geburtstag, ein besonderes Arrangement für Ihre Hochzeit, Ihre Veranstaltung oder Ihre Feierlichkeit?*



## Blüten Zauber

*Herrnburg*

- |                      |   |
|----------------------|---|
| Mo-Fr 9.00 - 18.00 h | ☞ täglich frische Schnittblumen und Pflanzen der Saison |
| Sa 9.00 - 13.00 h    | ☞ individuelle Sträuße und stilvolle Tischgestecke      |
| So 10.00 - 12.00 h   | ☞ zeitgemäße Hochzeitsfloristik und Trauerfloristik     |
|                      | ☞ Blumenversand über EuroFloristik                      |

Hauptstrasse 118, 23923 Herrnburg, Tel. 038821-67243

[www.bluetenzauber-herrnburg.de](http://www.bluetenzauber-herrnburg.de)

[www.bluetenzauber-herrnburg.de](http://www.bluetenzauber-herrnburg.de) [info@bluetenzauber-herrnburg.de](mailto:info@bluetenzauber-herrnburg.de)



# *Impressum*

Herausgeber:  
Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Herrnburg  
Hauptstr. 79a, 23923 Herrnburg  
[www.kirche-herrnburg.de](http://www.kirche-herrnburg.de)

Pastor Stephan Meyer  
Tel.: 038821/60029, Mobil: 0178/ 2791128, Fax: 038821/67262  
E-Mail: [herrnburg@elkm.de](mailto:herrnburg@elkm.de)  
(Montag: Ruhetag)

Friedhofsverwaltung und Gemeindegesekretariat  
Susanne Hein  
Bürozeiten: Montag- Freitag 8.00 - 11.30 Uhr  
Tel. 038821/60029 oder 0174/7187293  
E-Mail: [herrnburg@elkm.de](mailto:herrnburg@elkm.de)

Gemeindepädagogik  
Gemeindepädagogin Sigrid Susanne Awe  
Tel. 0451/5061333 oder 0162/3236278  
E-Mail: [s.susanne.awe@web.de](mailto:s.susanne.awe@web.de)

Seniorenarbeit  
Rosemarie Rupp  
0451/48929158


Nähgruppe  
Consuela Popko  
038821/689983

Krabbelgruppe  
Melanie Hammerich  
Tel.: 038821/65645 oder 017647788297  
Vanessa Slabert  
Tel.: 038821/146093 oder 015207923601

Musikgruppe  
Carsten Lueders, Tel.: 038821/68188,  
E-Mail: [carsten\\_lueders@web.de](mailto:carsten_lueders@web.de)

Bankverbindung  
IBAN: DE75 1405 1000 1000 0398 26, SWIFT-BIC: NOLADE21WIS  
Sparkasse Mecklenburg-Nordwest




 = mit Kindergottesdienst

## Gottesdienstplan Dezember-Februar

04.12.	2. Advent	Pastor Meyer	10.30	mit Musikensemble mit Kindergottesdienst Anschl. Kirchencafé mit Abendmahl	
11.12.	3. Advent	Pastor Parge	10.30	mit Geigen	
18.12.	4. Advent	Pastor Meyer	10.30	mit Kindergottesdienst Einführung neuer Kirchengemeinderat Advents- und Weihnachtslieder-singen	
24.12.	Heiligabend <i>Krippenspiel</i>	Gemeindepäd. Awe/ Pastor Meyer	15.00	mit Vorkonfirmanden in der Kirche	
	Krippenspiel f. Kindergartenkinder und Angehörige	Pastor Meyer	16.15	mit Figuren-Krippenspiel im Gemeindehaus	
	Christvesper	Pastor Meyer	17.15	mit Musikensemble	
	Christnacht	Pastor Meyer	22.00	mit Chor	
25.12.	1. Weihnachtstag	Pastor Meyer	10.30	mit Bläsern und Geigen	
26.12.	2. Weihnachtstag	Regionalgottesdienst in Damshagen	10.15		
31.12.	Altjahrsabend	Pastorin Prien	17.00		
01.01.	Neujahr 1. Sonntag, n. d. Christfest	Diakon Woest	14.00	Gottesdienst in der Selmsdorfer Kirche	
08.01.	1. Sonntag nach Epiphania	Pastor Meyer	10.30	mit Kindergottesdienst Gottesdienst zur Jahreslosung und Besuch der Sternsinger mit Abendmahl	
15.01.	2. Sonntag nach Epiphania	Pastor Martin	10.30		
22.01.	3. Sonntag nach Epiphania	Pastor Meyer	10.30		
29.01.	4. Sonntag nach Epiphania	Gemeindepäd. Awe/ Pastor Meyer	10.30	Gottesdienst für Eltern und Kinder im Gemeindehaus	
05.02.	Letzter Sonntag nach Epiphania	Pastor Ries	10.30	mit Abendmahl	
12.02.	Septuagesimae	Pasor Parge	10.30	im Gemeindezentrum	
19.02.	Sexagesimae	Pastor Meyer	10.30	im Gemeindezentrum	
26.02.	Estomihi	Gemeindepäd. Awe/ Pastor Meyer	10.30	Gottesdienst für Eltern und Kinder im Gemeindehaus	
04.03.	Invocavit	Pastor Meyer	10.30	mit Abendmahl	

### Gottesdienste im Pflegezentrum Haus am Brink in Wahrsow

Donnerstag 22.12.16, Mittwoch 25.01.17, Mittwoch 22.02.17, Mittwoch 22.03.17

Jeweils 15.30 Uhr

